

Idee des Monats spart Energie im VW-Motorenwerk Salzgitter

Die Volkswagen Mitarbeiter Matthias Hoppe und Michael Preissner haben mit einer Verbesserungsidee einen noch energiesparenderen Betrieb eines Ofens im Motorenwerk Salzgitter ermöglicht. Auf der Grundlage ihres Vorschlags werden Räder für Ausgleichswellen auf effizientere Weise gehärtet. Das spart jährlich mehr als 420 000 Euro. Ein erheblicher Teil davon entfällt auf den geringeren Erdgas-Verbrauch.

Das Volkswagen Ideenmanagement hat den Vorschlag heute als Idee des Monats ausgezeichnet. Ausgleichswellen dienen unter anderem dazu, die Betriebsgeräusche des Motors zu minimieren.

Unter dem Motto „Nachhaltigkeit rauf, Umweltbelastungen runter!“ hat Volkswagen im Jahr 2011 das Programm „Think Blue. Factory.“ gestartet. Energieverbrauch, Abfallaufkommen, Wasserverbrauch, Lösemittel- und CO₂-Emissionen sollen bis 2018 um 25 Prozent sinken. „Think Blue. Factory.“ ist Teil von „Think Blue.“, der ganzheitlichen Initiative der Marke Volkswagen zur Steigerung der ökologischen Nachhaltigkeit.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



(v.li.): Ideengeber Michael Preissner, Unterabteilungsleiter Andreas Schmidt, Ideengeber Matthias Hoppe, Betriebsratsmitglied Hans-Jürgen Joneschat, Personalreferentin Frauke Wibben, Abteilungsleiterin Dr. Regina Langer und Werkleiter Falko Rudolph.
